

NEWSLETTER 01/2017

der Koordinierungsstelle der Begleitforschung des Qualitätspaktes Lehre

www.kobf-qpl.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie mit diesem Newsletter über die Arbeit der Koordinierungsstelle der Begleitforschung des Qualitätspaktes Lehre ([KoBF](#)) informieren. Neben forschenden Aufgaben und der Koordinierung der [Begleitforschungsprojekte zum Qualitätspakt Lehre](#) hat sich KoBF zum Ziel gesetzt, die nachhaltige Wirkung und den Transfer der Ergebnisse der Begleitforschung zu befördern und so einen aktiven Beitrag zur Hochschulentwicklung zu leisten.

Dieser Newsletter richtet sich an die Projekte der Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre und die mit ihnen kooperierenden QPL-Projekte sowie an die interessierte Hochschulöffentlichkeit. Bei Anregungen oder Anmerkungen freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme und weiteren Austausch.

Sollten Sie Interesse an der Veröffentlichung eines eigenen Beitrags in unserem Newsletter haben, so wenden Sie sich gerne an unsere Projektkoordinatorin Stefanie Kretschmer: stefanie.kretschmer@uni-oldenburg.de

Herzliche Grüße

Prof. Dr. Anke Hanft
Projektleitung

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- **Aktuelle Vorhaben**
- **Expertenveranstaltungen: Ein- und Ausblick**
 - KoBF-Veranstaltungen
 - Expertenrunden gemeinsam mit der HRK
 - Weitere Veranstaltungen
 - Veranstaltungstermine
- **Hinweise auf Veröffentlichungen**
 - KoBF-Infothek
 - Working Paper Lehr-/Lernformen
- **Aktuelles aus den Begleitforschungsprojekten**

Aktuelle Vorhaben

Experten-Blog: Erwartungen an wissenschaftliche Begleitung und Begleitforschung

In Vorbereitung auf den Workshop zum Themencluster „Hochschulsteuerung“ startete KoBF im Januar 2017 einen Experten-Blog, in dem auf der Basis von Impuls-Beiträgen ausgewählter Expertinnen und Experten der Hochschulforschung und der Hochschulpraxis die wechselseitigen Erwartungen an wissenschaftliche Begleitung und Begleitforschung diskutiert werden, um mögliche Formen der Begleitforschung in Zukunft stärker spezifizieren zu können. Den Experten-Blog mit Beiträgen u.a. von Prof. Dr. Peer Pasternack, Prof. Dr. Gabi Reinmann und Prof. Dr. Andrä Wolter finden Sie [hier](#). Im Rahmen des Cluster-Workshops wurden die Blog-Beiträge von AProf. Dr. Tobias Jenert zusammengeführt und diskutiert.

Der Blog wird nach dem Cluster-Workshop auf Grundlage einer von Tobias Jenert vorgenommenen Kategorisierung der bereits erfolgten Diskussion weitergeführt. Zudem ist geplant, den Blog mit dem Webportal zur Wissenschafts- und Hochschulforschung zu verknüpfen. Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion (Kommentarfunktion) zu beteiligen. Fragen zum Blog beantwortet Ihnen gerne unsere Projektkoordinatorin Stefanie Kretschmer: stefanie.kretschmer@uni-oldenburg.de

IT-Tool zur Stichwortsuche auf deutschen Hochschulwebseiten

In dem Begleitforschungsprojekt [FideS](#) wird u.a. ein IT-Tool entwickelt, das deutsche Hochschulwebseiten nach bestimmten Stichworten durchsucht. So lassen sich beispielsweise die Hochschulen identifizieren, die Maßnahmen zum forschenden Lernen erarbeiten bzw. schon etabliert haben. Die Suche beschränkt sich dabei nicht nur auf Hochschulen, die im Qualitätspakt Lehre aktiv sind, sondern umfasst alle deutschen Hochschulen.

Der vom Potsdamer Team des FideS-Projekts initiierten und aufgesetzten Prototypen wurde vom Bereich Bildungstechnologien des [Centers für Lebenslanges Lernen](#) im Hinblick auf eine verbesserte Darstellung der Suchergebnisse und eine Erhöhung der Nutzerfreundlichkeit weiterentwickelt.

Um den Nutzen des vorhandenen Tools weiter zu entwickeln ist ein gemeinsamer Workshop mit allen Beteiligten im Laufe des Aprils 2017 geplant. Über den aktuellen Stand der Weiterentwicklung werden wir Sie über unseren Newsletter sowie über unsere Webseite informieren.

Experten-Veranstaltungen: Ein- und Ausblick

In diesem Bereich möchten wir einen Ein- und Ausblick in einschlägige Veranstaltungen geben, die von KoBF organisiert oder an denen KoBF beteiligt war. Anschließend geben wir einen Ausblick auf in 2017 geplante Veranstaltungen, die im Kontext des Qualitätspaktes Lehre von Interesse sein könnten.

➔ **KoBF-Veranstaltungen**

Cluster-Workshops

Nach einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung im Oktober 2015 finden der Austausch sowie die Vernetzung der Begleitforschungsprojekte untereinander und mit der Koordinierungsstelle in

themenbezogenen Cluster-Workshops statt. In diesen Workshops treffen sich die Projekte des jeweiligen [Clusters](#), um sich über ihre (Zwischen-)Ergebnisse zu informieren und auszutauschen. Zusätzlich werden von KoBF weitere Stakeholder aus dem clusterspezifischen Themenbereich zur Diskussionsrunde eingeladen.

Am 5./6. April 2016 starteten die Projekte des Themenclusters „Studieneingang“. Eine ausführliche Dokumentation zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Der zweite Workshop für das Themencluster „Lehr-/Lernformen“ fand am 12./13. September 2016 ebenfalls in Berlin statt. Die Dokumentation dieser Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Der dritte KoBF-Cluster-Workshop „Hochschulsteuerung“ am 6./7. März 2017 richtete den Blick auf den Arbeitsstand und die Zwischenergebnisse der Begleitforschungsprojekte dieses Themenclusters. Gemeinsam mit den Akteuren der Begleitforschung, der Hochschulpolitik, HRK und von QPL-Projekten wurden erste Befunde diskutiert. Ausgehend von einer Analyse der Strukturen und organisationalen Verankerung der Projekte im Qualitätspakt Lehre wurden am zweiten Tag die Einflussmöglichkeiten und -grenzen einer wissenschaftlichen Begleitung oder Begleitforschung thematisiert. Die im Experten-Blog im Vorfeld diskutierten Dimensionen und Interventionsebenen von Begleitforschung wurden gemeinsam mit den Referenten Prof. Dr. Wolfgang Jütte/Universität Bielefeld und AProf. Dr. Tobias Jenert/Universität St. Gallen diskutiert. Prof. Dr. Uwe Schmidt/Universität Mainz legte in seinem Beitrag den Schwerpunkt auf die Wirkungsanalyse begleitender Forschung, am Beispiel der Evaluation des QPL. Die Dokumentation dieser Veranstaltung stellen wir Ihnen [hier](#) zur Verfügung.

Für weitere Informationen zu diesem Cluster-Workshop wenden Sie sich bitte an die Koordinierungsstelle: franziska.bischoff@uni-oldenburg.de

➔ **Expertenrunden gemeinsam mit der Hochschulrektorenkonferenz**

Expertengespräch „Wirkungsbedingungen von Projektergebnissen an Hochschulen identifizieren“

Auf Einladung des Vize-Präsidenten der HRK, Prof. Dr. Holger Burckhart fand am 15. November 2016 in Berlin eine Diskussionsrunde zum Thema nachhaltige institutionelle Verankerung von Projektergebnissen zur Verbesserung der Lehre statt. Die 26-köpfige Diskussionsrunde setzte sich aus Hochschulleitungen und Vizepräsidentinnen und –präsidenten systemakkreditierter Hochschulen sowie Vertreterinnen und Vertreter des BMBF, der HRK, des Projektträgers DLR, der Hochschulforschung und des KoBF-Teams zusammen. Erörtert wurde die Frage, wie Hochschulleitungen in ihren Reform- und Veränderungsvorhaben unterstützt werden können und welche hochschulinternen und –übergreifenden weiteren Gruppierungen/Stakeholder in diesen Prozess stärker eingebunden sein müssen. Weiterhin wurden Strategien sowie erfolgskritische und –förderliche Aspekte zur Verankerung von QPL-Ergebnissen diskutiert. Die Ergebnisse der Diskussion wurden am 29. November 2016 im Rahmen der [nexus-Wintertagung](#) „Erfolgskritische Faktoren beim Transfer von Projektergebnissen in die Hochschulen“ vorgestellt. Das von den Beteiligten entwickelte Positionspapier soll in der Ständigen Kommission für Lehre und Studium der HRK im Mai 2017 diskutiert und ggf. veröffentlicht werden. Über den aktuellen Stand werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

➔ **Weitere Veranstaltungen**

Programmkonferenz zum Qualitätspakt Lehre

Am 23./24. März 2017 fand die zweite [Programmkonferenz](#) des Qualitätspakts Lehre in Berlin statt. Neben den Akteuren aus den geförderten Projekten nahmen Vertreterinnen und Vertreter der Bundes- und

Landespolitik, Hochschulleitungen sowie Akteure hochschulnaher Institutionen an der Veranstaltung teil. Im Mittelpunkt des ersten Veranstaltungstages standen ein moderiertes Fachgespräch zur Entwicklung der Hochschullehre sowie thematische Workshops und ein Diskussionsforum für und mit Hochschulleitungen. Der zweite Veranstaltungstag beinhaltete neben einem Podiumsgespräch zur Diskussion der Thesen aus den Workshops die Vorstellung von Ergebnissen der programmbegleitenden Evaluation. Die Veranstaltung endete mit einem Vortrag von Prof. Dr. Manfred Prenzel (TU München) zum Thema „Übergreifende Strategien zur Verbesserung der Qualität der Lehre an Hochschulen“.

KoBF war mit einem Infostand zur QPL-Begleitforschung und der Arbeit der Koordinierungsstelle auf der Programmkonferenz vertreten.

➔ *Veranstaltungstermine*

31.Mai/1. Juni 2017 1. Auswertungsworkshop mit Begleitforschungsprojekten im Qualitätspakt Lehre (Veranstalter: KoBF, Ort: Berlin)

In diesem Workshop werden die Ergebnisse verschiedener Projekte der Begleitforschung präsentiert und aus der Sicht der Hochschulpraxis und der Hochschulforschung von ausgewiesenen wissenschaftlichen Expertinnen und Experten kommentiert. Im Mittelpunkt der Veranstaltung sollen die offene Diskussion der Forschungsergebnisse sowie deren Relevanz für die **Hochschulforschung** und die **Hochschulpraxis** stehen. Der Workshop richtet sich in erster Linie an die Projektbeteiligten des Qualitätspakts Lehre und der Begleitforschung, darüber hinaus an Hochschulleitungen und an Stakeholder aus Hochschulpolitik und –praxis. Das Veranstaltungsprogramm finden Sie [hier](#).

Für weitere Informationen zur Veranstaltung wenden Sie sich an die Koordinierungsstelle: franziska.bischoff@uni-oldenburg.de

9./10. November 2017 2. Auswertungsworkshop mit Begleitforschungsprojekten im Qualitätspakt Lehre (Veranstalter: KoBF, Ort: Berlin)

Hinweise auf Veröffentlichungen

➔ *KoBF-Infothek*

Die [Infothek](#) auf dem KoBF-Webportal ist eine Plattform, auf der zunächst einschlägige Publikationen der Vertreterinnen und Vertreter der Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre zugänglich gemacht werden. Mit fortschreitendem Arbeitsprozess werden zudem Ergebnisse aus den jeweiligen Begleitforschungsprojekten veröffentlicht (Publikationen, Handreichungen oder Weblinks zu online verfügbaren Informationen). Die Infothek soll fortlaufend aktualisiert und erweitert werden. Wenn Sie Ihre Publikationen und Informationen zur KoBF-Infothek ergänzen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an: franziska.bischoff@uni-oldenburg.de

→ *Working Paper Lehr-/Lernformen*

Mit den [Working Papers](#) möchte KoBF die in der Begleitforschung aktiven Projekte und die mit ihnen kooperierenden QPL-Projekte, aber auch die interessierte Fachöffentlichkeit und Hochschulpolitik über den aktuellen Stand der Forschungsvorhaben sowie flankierende, den Transfer und die Nachhaltigkeit tangierende Themen informieren. Im Anschluss an den Clusterworkshop „Studieneingangsphase“ im April 2016 entstand das gleichnamige Working Paper in Zusammenarbeit mit den Begleitforschungsprojekten des Themenclusters „Studieneingang“. Die Veröffentlichung des Working Papers „Lehr-/Lernformen“ ist für Anfang April geplant; das Working Paper zum Thema „Hochschulsteuerung“ befindet sich ebenfalls aktuell in Arbeit.

Aktuelles aus den Begleitforschungsprojekten

Workshop: Mehr digitalisierte Hochschulprozesse = weniger Hochschulbürokratie?

Die Leistungsprozesse an Hochschulen werden maßgeblich durch ihre organisatorischen Kontexte bestimmt, also durch rahmende und (möglichst) unterstützende Strukturen und Prozesse. Diese Kontexte werden im Zuge neuer Herausforderungen – etwa der Bologna-Reform-Bewältigung – neu gestaltet. Seit einigen Jahren antworten die Hochschulen auf solche Herausforderungen in zweierlei Weise: mit der Einrichtung von **Hochschulmanagementstrukturen** und mit **Digitalisierungseuphorie**. Sobald man diese Reaktionen aber im Lichte der neueren Anforderungen betrachtet, stellt man fest: Zum einen ist ihre Gestaltung weithin suboptimal. Zum anderen ist das Wissen über ihre optimale Gestaltung erstaunlich eingeschränkt. Wie leicht zu erkennen, gibt es zwischen beiden Punkte Zusammenhänge. Ein in diesem Rahmen identifiziertes Problem besteht darin, dass an Hochschulen Ressourcenverluste insbesondere durch stetige Reibungen im Betrieb des **elektronischen Hochschulökosystems** auftreten. Ein Instrument, das in dem Zusammenhang mit hohen Erwartungen an die Effektivierung und Effizienzsteigerungen organisatorischer Prozesse befrachtet ist, sind Campus-Management-Systeme (CaMS). Dies nahm das Institut für Hochschulforschung (HoF) zum Anlass, am 6.10.2016 an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg einen **Expertenworkshop** zum Thema „**digitalisierte Hochschulprozesse**“ zu veranstalten. Der Workshop bot die Möglichkeit, Expertise aus Wissenschaft, administrativer Hochschulpraxis und Digitalisierungsakteuren zu verknüpfen – in einer Konstellation, die sonst selten zusammenkommt.

Weiterlesen in der Veranstaltungsdokumentation: <http://www.hof.uni-halle.de/veranstaltungen/workshop-mehr-digitalisierte-hochschulprozesse/>

Publikation zum Thema: Peer Pasternack / Sebastian Schneider / Peggy Trautwein / Steffen Zierold: Campus-Management-Systeme als problemproduzierende Problemlöser. Potenziale bei der Gestaltung organisatorischer Kontexte, in: Hochschulmanagement 3/2016, S. 73-79.

Seite 6

Für weitere Informationen, Rückfragen oder Austausch zu diesen und weiteren Themen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Koordinierungsstelle

Dieser Newsletter wurde herausgegeben und verantwortet von der **Koordinierungsstelle der Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre** www.kobf-qpl.de

Projektkoordination: Dipl.-Päd., MBA Stefanie Kretschmer (stefanie.kretschmer@uni-oldenburg.de)